

JAHRESBERICHT 2024



Wir sind die Spitex Chur
Chur - Haldenstein - Maladers

PROTOKOLL MITGLIEDERVERSAMMLUNG 15.05.24, RIGAHaus CHUR

Anwesend:

Vereinsmitglieder der Spitex Chur

Vorstand: Raphaela Holliger, Roger Schlub, Alex Villiger und Lucie Tlach

Geschäftsleitung: Daniel Jörg und Johanna Weiss

Revisionsstelle: Stefan Nigg

1. Wahl des Stimmzählers

Daniel Jörg wird als Stimmzähler gewählt. Er führt ebenfalls das Protokoll.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die mit der Einladung versandte Traktandenliste wird genehmigt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23.05.2023

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 wird genehmigt.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

4. Jahresbericht und Jahresrechnung 2023

Es wurden keine Fragen gestellt. Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2023 werden genehmigt.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

5. Revisorenbericht

Stefan Nigg erläutert den Revisorenbericht. Gemäss seinen Ausführungen gibt es keine Beanstandungen. Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

6. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird Décharge erteilt. Raphaela Holliger bedankt sich im Namen des Vorstandes bei den Mitgliedern.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Mitgliederbeitrag von CHF 30.- bleibt unverändert bestehen.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

8. Voranschlag 2024

Daniel Jörg führt durch den Voranschlag (Budget) und gibt einen Ausblick bis Ende 2024. Der Voranschlag wird zur Kenntnis genommen.

9. Statutenänderungen

Die Statuten unseres Vereins wurden aufgrund von Gesetzesänderungen und angepassten Strukturen überarbeitet. An der Versammlung werden aufgrund von Rückmeldungen eines Vereinsmitglieds inhaltliche Korrekturen übernommen. Die neuen Statuten werden in der überarbeiteten Version genehmigt.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

10. Wahlen Vorstand

Bestätigt: Raphaela Holliger als Präsidentin und Roger Schlub als Vizepräsident. Alex Villiger und Lucie Tlach als Vorstandsmitglieder.

23 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

11. Anträge von Mitgliedern

Es erfolgen keine Anträge der Mitglieder.

12. Varia / Mitteilungen

Raphaela Holliger schliesst die offizielle Mitgliederversammlung. Anschliessend erfolgt ein Referat von Andrea Deflorin, Kommandant Stadtpolizei Chur. Nach dem Referat lädt Raphaela Holliger die Mitglieder zum z'Vieri ein.

ORGANE DER SPITEX CHUR

Vorstand



Raphaela Holliger, Präsidentin
Dr. iur. / Rechtsanwältin



Roger Schlub, Vizepräsident
Dipl. Treuhandexperte



Alex Villiger, Vorstandsmitglied
Dr. oec. HSG / HR-Experte



Lucie Tlach, Vorstandsmitglied
Dr. med. / Hausärztin

Geschäftsleitung

Johanna Weiss, Co-Geschäftsleiterin, Master of Science in Nursing

Daniel Jörg, Co-Geschäftsleiter, Executive Master of Business Administration (HSG)

Kontrollstelle

Armin Blumenthal, Finanzkontrolle Stadt Chur

BERICHT DER PRÄSIDENTIN SPITEX CHUR



Raphaela Holliger, Präsidentin

Einblicke in die Arbeit der Spitex Chur

Seit fast zwei Jahren bin ich Präsidentin der Spitex Chur. Um mir ein konkretes Bild von den täglichen Aufgaben unserer Mitarbeitenden zu machen, wollte ich vor Ort erfahren, was sie tagtäglich leisten. Im vergangenen Frühjahr hatte ich die Gelegenheit, eine Mitarbeiterin bei ihrer Arbeit zu begleiten und so einen direkten Einblick in ihre täglichen Aufgaben zu gewinnen. Dies war für mich ein spannender Kontrast zu meiner Tätigkeit als Rechtsanwältin und bot mir wertvolle Einblicke in die Welt der Spitex Chur.

Der Tag begann im Spitex Zentrum. Zunächst wurden aktuelle Änderungen in Bezug auf den Einsatz aufgenommen und die Einsatzkoordination durchgeführt. Nach einigen Absprachen machten wir uns auf den Weg zu verschiedenen Einsätzen. Diese umfassten unter anderem das Legen von Infusionen, das Richten von Medikamenten, das Anziehen von Stützstrümpfen, die Körperpflege sowie die Kontrolle von Blutdruck und Blutzucker. Alle Schritte wurden sorgfältig mithilfe eines Smartphones im System dokumentiert.

Die Kundinnen und Kunden waren zwischen fünfzig und fünfundachtzig Jahre alt, und ihre



**Dieser Job erfordert ein hohes
Mass an Empathie,
Selbstständigkeit und Professionalität.**

Charaktere waren ebenso vielfältig wie ihre Krankheitsbilder. Besonders beeindruckte mich, wie souverän die Pflegenden mit den unterschiedlichen Persönlichkeiten umging und selbst in hektischen Situationen stets die Ruhe bewahrte.

Zurück im Spitex Zentrum wurden die erforderlichen Dokumentationen vorgenommen und mit verschiedenen relevanten Anspruchsgruppen, wie Hausärzten oder Bezugspersonen der Kundinnen und Kunden, Informationen ausgetauscht.

In jedem Zuhause erlebte ich, dass unsere Mitarbeiterin nicht nur pflegerische Aufgaben übernahm, sondern auch Zeit für Gespräche und Zuhören fand. Diese individuelle Betreuung und das Eingehen auf jeden Einzelnen waren für die Kundinnen und Kunden oft ebenso wichtig wie die eigentlichen pflegerischen und medizinaltechnischen Tätigkeiten.

Mir wurde die enorme Verantwortung be-

wusst, die unsere Mitarbeitenden gemeinsam mit den relevanten Fachstellen und internen Spezialisten tragen. Viele Entscheidungen werden direkt vor Ort getroffen. Darüber hinaus sind Spitex-Mitarbeitende für Kundinnen und Kunden, die kein soziales Umfeld haben, wichtige Bezugspersonen. Dieser Job erfordert daher ein hohes Mass an Empathie, Selbstständigkeit und Professionalität. Dieser Tag war für mich eine bereichernde Erfahrung.

Ich möchte mich herzlich bei all unseren Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre anspruchsvolle, aber auch sehr wertgeschätzte Arbeit bedanken. Ihr Beitrag zur Gesellschaft ist unverzichtbar und verdient höchsten Respekt. Ihr Engagement und Ihre Hingabe machen die Spitex Chur zu dem, was sie ist. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden, meinem Vorstandsteam sowie der Stadt Chur für ihre fortwährende Unterstützung und ihr Vertrauen.

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG



Johanna Weiss & Daniel Jörg

Rückblick auf das Geschäftsjahr

Wir blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück und konnten in allen Bereichen kontinuierlich wachsen. Ein herausragender Meilenstein war, dass wir im Frühling erstmals seit langem alle Stellen erfolgreich besetzen konnten – ein aussergewöhnlicher Erfolg in der Gesundheitsbranche. Wir führen dies auf geringe Personalwechsel, die aktive Beteiligung unserer Mitarbeitenden an der Rekrutierung neuer Kolleginnen und Kollegen sowie unsere wertschätzende Unternehmenskultur zurück.

Für unsere Kundinnen und Kunden streben wir stets an, die bestmögliche Unterstützung bei höchster Qualität zu bieten. Aus diesem Grund investieren wir kontinuierlich in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden und pflegen eine offene Fehlerkultur. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen von unseren Kundinnen und Kunden sind ein weiterer Grund zur Freude. Dafür möchten wir uns herzlich bei unseren Mitarbeitenden bedanken.

Neue Büroräumlichkeiten der Spitex Chur

Die Spitex Chur wird im Frühling 2026 ihre neuen Geschäftsräume an der Engadinstrasse beziehen. Gemeinsam mit den Bauherren, Architekten und Innenarchitekten entwickeln wir ein zukunftsorientiertes und modernes Spitex-Zentrum. Das neue Bürogebäude soll nicht nur den Bedürfnissen unserer Mitarbeitenden gerecht werden, sondern auch ein inspirierendes und funktionales Arbeitsumfeld bieten.

Spitex Chur neu in der Gesundheitsversorgungssubregion (GVR) Plessur

Im Rahmen der neu zu bildenden GVR wurde ein Projekt ins Leben gerufen, bei dem gemeinsam mit den relevanten Institutionen der Subregion verschiedene Workshops und Informationsveranstaltungen durchgeführt wurden. Ziel der GVR ist es, ein bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Angebot in der stationären und ambulanten Pflege sowie Betreuung zu gewährleisten. Dabei strebt die GVR die Erreichung folgender Ziele an:



- Pflegebedürftige Menschen finden ein Bett in einem Pflegeheim der GVR Plessur, wenn ambulante und intermediäre Angebote nicht mehr ausreichen.
- Die Leistungserbringenden verfügen ausschliesslich über private Trägerschaften.
- Die Leistungserbringenden haben grösstmögliche strategische und unternehmerische Freiheiten.
- Wirtschaftlich nachhaltig gesunde Leistungserbringende in der GVR haben.
- Die Leistungserbringenden tragen das unternehmerische Risiko vollumfänglich selbst.
- Synergien zwischen den Leistungserbringenden werden im Sinne der Effizienzsteigerung konsequent genutzt.
- Die regulatorischen Anforderungen und Prozesse sind auf das Wesentliche und das Zielführende minimiert.
- Aus Sicht betagter und pflegebedürftiger Menschen und ihrer Angehöriger, aber auch aus Sicht der Steuerzahlenden: möglichst optimale Ressourcenallokation sicherstellen.

PENSIONIERUNG

FRANZISKA GERBER, COACH

Nach 16,5 Jahren voller Engagement, Hingabe und Leidenschaft tritt Franziska Gerber nun ihren wohlverdienten Ruhestand an. Ihr herausragender Beitrag zur Spitex und ihr unermüdliches Engagement werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute, beste Gesundheit und viele glückliche Momente.

Im Zuge ihres Abschieds haben wir Franziska einige Fragen gestellt:

Warum bist du so lange geblieben?

Die Arbeit bei der Spitex hat mir immer viel Freude bereitet. Es war die Kombination aus verschiedenen Aspekten, die mich so lange gehalten hat:



- **Freude am Beruf:**
Die Tätigkeit selbst war für mich immer sinnstiftend und erfüllend.
- **Abwechslung:**
Kein Tag war wie der andere, und es gab immer neue Herausforderungen.
- **Kontakt mit Menschen:**
Die Arbeit mit und für Menschen hat mir immer grossen Spass gemacht, sei es mit den Kundinnen und Kunden oder im Team.
- **Herausforderung:**
Die Vielseitigkeit des Jobs hat meinen beruflichen und persönlichen Ehrgeiz stets gefördert. Es hat mir Freude bereitet, Lösungen zu finden und mich den unterschiedlichen Situationen anzupassen.

Was war für dich bei deinem Job am spannendsten?

Für mich war es besonders spannend, in jeder Situation die passende Lösung zu finden. Es war eine Art Puzzle, bei dem ich meine Erfahrung, Kreativität und mein Wissen einbringen konnte. Zu sehen, dass meine Lösungen anderen geholfen haben, war immer ein grosser Antrieb.

Was hat dich gestresst, und was wird dir in Erinnerung bleiben?

Natürlich gab es auch stressige Momente, wie zum Beispiel der Spagat zwischen der Planung, unerwarteten Veränderungen und der individuellen Betreuung der Kundinnen und Kunden.



Franzika Gerber

Hat sich die Spitex in all den Jahren verändert?

Ja, die Spitex hat sich stark verändert. Die Arbeit ist viel schnelllebiger geworden, und sowohl die Planung als auch die Betreuung der Kundinnen und Kunden ist deutlich komplexer. Die Anforderungen sind gestiegen, sowohl organisatorisch als auch in den Situationen, die wir täglich meistern mussten.

Hast du dich auf die Pensionierung vorbereitet?

Ja, ich habe mich sehr bewusst darauf vorbereitet – sowohl organisatorisch als auch mental. Es war mir wichtig, diesen Lebensabschnitt strukturiert und mit einem klaren Fokus zu gestalten.

Auf welche Sachen freust du dich am meisten?

Ich freue mich darauf, die Freiheit zu geniessen, nichts mehr zu müssen und alles nur noch zu dürfen. Es gibt keine Verpflichtungen mehr, nur noch Möglichkeiten – das ist ein unglaublich befreiender Gedanke.

Was wirst du am stärksten vermissen?

Am meisten werde ich den Kontakt mit den Mitarbeitenden vermissen. Die Zusammenarbeit und der Austausch mit so vielen tollen Kolleginnen und Kollegen waren immer ein zentraler Bestandteil meiner Arbeit und meiner Motivation.

WIR GRATULIEREN

5 JAHRE

Sara Lanicca, Pflegehelferin SRK
Désirée Ruf, Personalassistentin
Alina Lurati, Dipl. Pflegefachfrau

15 JAHRE

Silvia Guntli, Fachfrau Gesundheit (FaGe)
Tamara Adank, Fachfrau Gesundheit (FaGe)

20 JAHRE

Ingrid Alig, Fachfrau Gesundheit (FaGe)
Emeritta Caviezel, Fachfrau Gesundheit (FaGe)

RUHESTAND



Franziska Gerber
Coach



Maria Pfiffner
Pflegehelferin SRK

NEUE LERNENDE



Mia Wilhelm
FaGe 1. Jahr



Gabriella Platzer
FaGe 1. Jahr



Fabienne Rupp
FaGe 2. Jahr

ERFOLGREICHE ABSCHLÜSSE



Sofia Todisco
FaGe



**Natnael
Gebrezgabher**
FaGe



Yvonne Schnider
FaGe



Angelika Spadin
FaGe



Rahel Senti
Pflegehelferin SRK



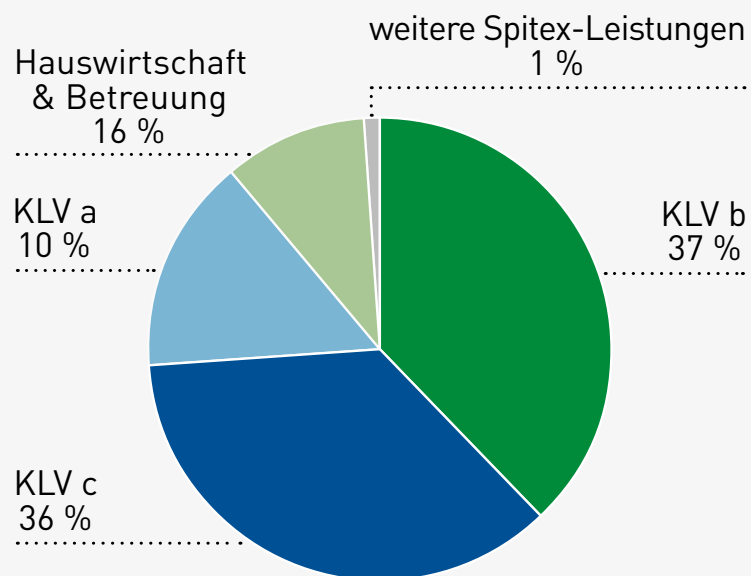
v. l. n. r.
Angelika Spadin
Natnael Gebrezgabher
Yvonne Schnider
Sofia Todisco

KENNZAHLEN 2024

137'458 Einsätze bei Kundinnen und Kunden pro Jahr

«Im Jahr 2024 wurde ein sehr gutes Ergebnis in Bezug auf verrechenbare Stunden und Umsatz erzielt.»

Aufteilung nach Leistungsarten

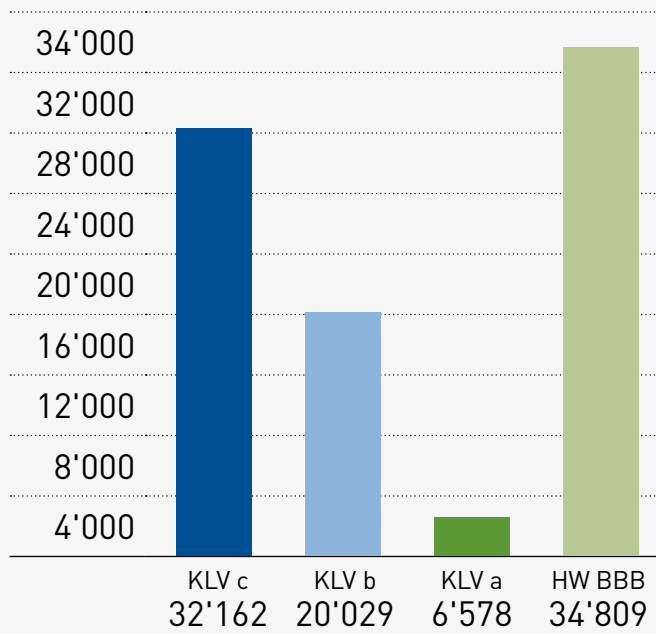


KLV a = Abklärung & Beratung
KLV b = Behandlung
KLV c = Grundpflege

93'578 Stunden
377 Einsätze pro Tag
365 Tage pro Jahr

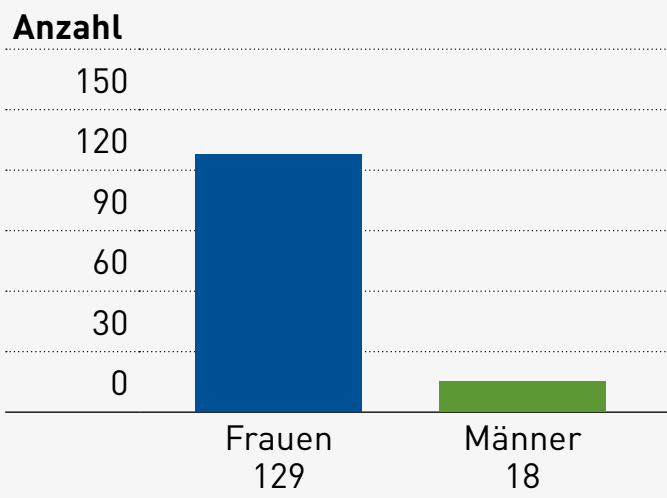
«Wir sind personell sehr gut
aufgestellt. Im Frühling hatten
wir alle Stellen besetzt.»

Anzahl Stunden bei den Kundinnen und Kunden

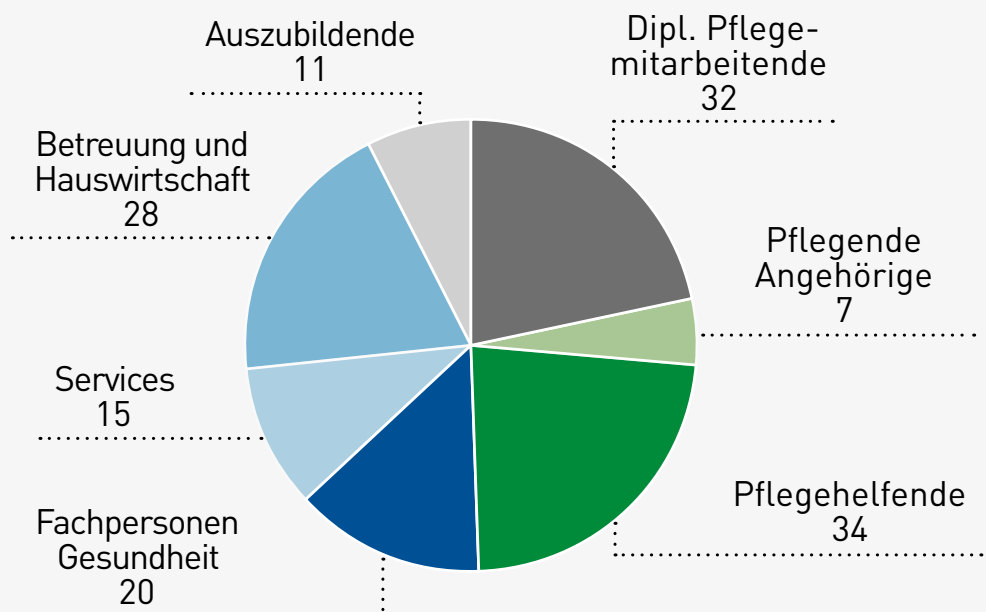


- KLV c = Grundpflege
- KLV b = Behandlung
- KLV a = Abklärung & Beratung
- HW = Hauswirtschaft
- BBB = Begleiten, Besuchen, Betreuen

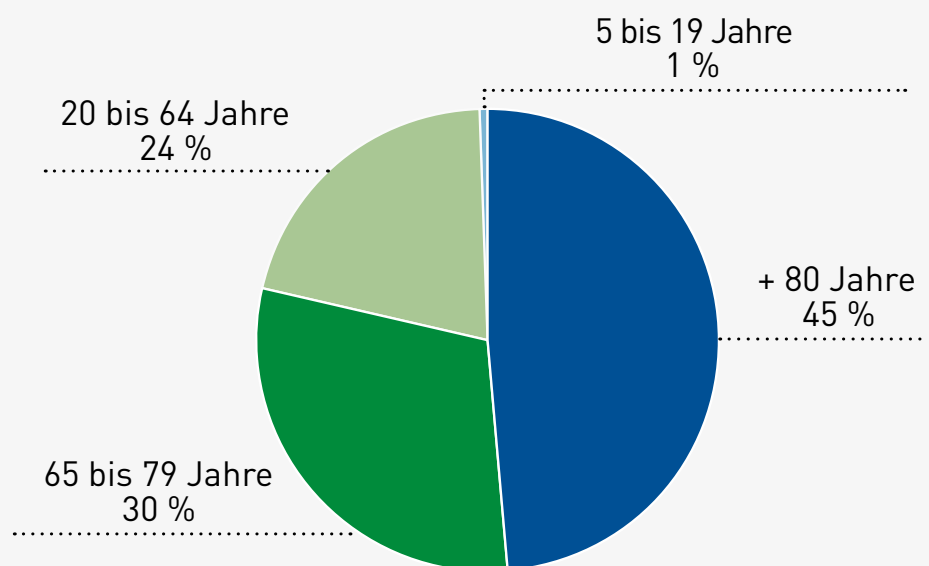
147 Mitarbeitende per 31.12.2024



Anzahl Mitarbeitende nach Berufsgruppen



Altersstruktur Kundinnen und Kunden



Übersicht in Zahlen

	2023	2024
Kundinnen und Kunden pro Jahr	1'057	1'133
Kundinnen und Kunden pro Monat im Durchschnitt	588	643
Einsätze pro Jahr	119'901	137'458
Einsätze pro Tag im Durchschnitt	328	377
Verrechenbare Stunden	75'614	93'578
Mitarbeitende	142	147

FINANZBERICHT 2024 UND BUDGET 2025

Finanzbericht 2024

Wir haben alle budgetierten finanziellen Ziele deutlich übertroffen und verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr ein starkes Wachstum in allen Geschäftsbereichen. Mit rund 150 Mitarbeitenden konnten wir eine Vielzahl an Einsätzen für unsere Kundinnen und Kunden erfolgreich durchführen. In vielen Bereichen haben wir die Effizienz weiter gesteigert, dabei jedoch stets unser primäres Ziel im Blick behalten: **die bestmögliche Qualität für unsere Kundinnen und Kunden zu gewährleisten.**

Im Rahmen eines übergreifenden Projekts mit anderen Akteuren der Gesundheitsbranche haben wir unsere Löhne harmonisiert und gezielt angepasst. Zudem haben wir den Teuerungsausgleich für alle Mitarbeitenden umgesetzt. Durch den Rekord an verrechenbaren Stunden stiegen auch die Leistungen der Versicherungen und Krankenkassen. Dank der Leistungsbeiträge der Stadt Chur und des Kantons Graubünden ist sowohl die Finanzierung als auch das Leistungsangebot im Gesundheitswesen gesichert.

Durch gezielte Kostenoptimierungsmassnahmen konnten wir trotz einer erhöhten Mitarbeitendenzahl und den damit verbundenen Mehraufwänden, wie etwa für Software-Lizenzen, die Sachkosten im Vergleich zum Vorjahr stabil halten.

Im Jahr 2024 haben wir ein herausragendes Ergebnis erzielt. Die solide finanzielle Grundlage ermöglicht es uns, marktgerechte Löhne zu zahlen und in die Ausstattung unseres neuen Spitex-Zentrums zu investieren.

Budget 2025

Für das Budget 2025 wurden die relevanten Zahlen des Jahres 2024 als Grundlage genommen. Auf der Ertragsseite gehen wir von einer leichten Reduktion der verrechenbaren Stunden aus. Aus dieser Hochrechnung ergibt sich ein weiterhin positives Betriebsergebnis.

- Umstrukturierung der Coaches und Teamleitung
- Treue- und Leistungsprämien bleiben analog 2024
- Höhere Krankentaggelder durch eine neue, angepasste Versicherungspolice
- Erhöhter Personalaufwand aufgrund der gestiegenen Mitarbeiterzahl und der Teuerung
- Neue Autoversicherung mit höheren Prämien und doppeltem Selbstbehalt
- Erhöhung der jährlichen Fahrspesen von 1'200 auf 1'500 CHF bei einem Vollzeitpensum
- Häufigkeit der Reinigung des Spitex-Zentrums auf 3x pro Woche erhöht

Detaillierte Zahlen zum Jahresabschluss und Budget sind auf unserer Homepage einsehbar.

Online-Geschäftsbericht und Finanzbericht 2024
spitex-chur.ch/zahlen-fakten.html



BERICHT DER KONTROLLSTELLE



Stadt Chur

Finanzkontrolle

Armin Blumenthal
Reichsgasse 60
Postfach 810
7001 Chur
Telefon 081 254 42 54
armin.blumenthal@chur.ch
www.chur.ch

Finanzkontrolle, Reichsgasse 60, Postfach 810, 7001 Chur

Bericht der Kontrollstelle
an die Mitgliederversammlung
des Vereins Spitex Chur

Chur, 19. März 2025

Bericht der Kontrollstelle zur eingeschränkten Revision des Vereins Spitex Chur, Chur

Als Kontrollstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Chur für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Finanzkontrolle der Stadt Chur

Armin Blumenthal
Zugelassener Revisor
Leitender Revisor

Paula Hemmi
Zugelassene Revisorin

Beilage:
Jahresrechnung 2024 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

DANK AN UNSERE KUNDINNEN UND KUNDEN, VEREINSMITGLIEDER SOWIE DEN KANTON GRAUBÜNDEN UND DIE STADT CHUR

Wir möchten uns herzlich bei unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Unsere Mitarbeitenden ermitteln gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden, deren Angehörigen, Ärzten und weiteren Netzwerkpartnern den individuellen Bedarf. Auf dieser Grundlage wird ein massgeschneidertes Paket an Massnahmen für Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und ergänzende Serviceleistungen geschnürt. Die Anstellung pflegender Angehöriger stellt für beide Seiten eine Bereicherung dar. Ohne den unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden und der Angehörigen unserer Kundinnen und Kunden wäre es nicht möglich, auf sämtliche Bedürfnisse in vollem Umfang einzugehen. Gleichzeitig ist es für unsere Einsatzplanung wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden eine gewisse Flexibilität mitbringen, um sicherzustellen, dass alle Einsätze im passenden Zeitrahmen und durch Mitarbeitende mit der entsprechenden Qualifikation erfolgen können.

Ein besonderer Dank gilt dem Kanton Graubünden und der Stadt Chur für ihre finanziellen

Beiträge zu den Pflege-, Hauswirtschafts- und Betreuungsleistungen, die wir erbringen. Neben diesen wertvollen Leistungsbeiträgen sind wir auch für Spenden dankbar. Diese zusätzlichen Finanzmittel ermöglichen es uns, Projekte wie den Bau und die Weiterentwicklung des neuen Spitex-Zentrums zu realisieren. Unser Ziel ist es, einen Arbeitsplatz zu schaffen, an dem unsere Mitarbeitenden gerne tätig sind und sich mit Engagement für den Erfolg des Unternehmens einsetzen. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung – helfen Sie uns, anderen zu helfen. Ihre Spende trägt dazu bei, dass Menschen möglichst lange selbstständig und in ihrer gewohnten Umgebung leben können.

Sind Sie schon Mitglied bei der Spitex Chur? Noch nicht? Mit einem Jahresbeitrag von nur CHF 30.-- können Sie ganz einfach Mitglied werden und uns dabei unterstützen, unsere wertvolle Arbeit fortzusetzen. Jeder Beitrag, auch über CHF 30.--, hilft uns, unseren Auftrag – die Pflege und Unterstützung zu Hause – weiterhin zu erfüllen.

Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung!

Unser Spendenkonto

IBAN CH57 0900 0000 7000 0495 5

Spitex Chur, Gartenstrasse 2, 7000 Chur

Einzahlungsschein bestellen:

081 257 09 57

info@spitex-chur.ch

QR Code für
Spenden über
Post oder
Banking-APP



QR Code für
Einzahlung
über Twint



SPITEX CHUR IN AKTION



Strategie und Teambildungs-Event in Thuisis – Kader Spitex Chur



Ausflug mit unseren pensionierten Mitarbeitenden nach Davos, SLF – Institut für Schnee- und Lawinenforschung

SPITEX CHUR – EIN GUTER AUSBILDNER FÜR NEUE PFLEGE- FACHKRÄFTE



Urban Golf zum Einstieg in die FaGe-Lehre



Gartenstrasse 2
7000 Chur

T 081 257 09 57
info@spitex-chur.ch
www.spitex-chur.ch

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
08.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr